



# Geschäftsmöglichkeiten

## für deutsche Unternehmen und Zulieferer der Luftfahrtindustrie im Zielland Mexiko

### Geschäftsanhahnung Mexiko aus dem BMWi-Markterschließungsprogramm für KMU

Mexiko-Stadt, Sonora und Querétaro, 21. bis 25. Oktober 2019

Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BWi) organisiert die AHK Mexiko, in Zusammenarbeit mit SBS systems for business solutions, eine Geschäftsanhahnungsreise nach Mexiko. Die Delegationsreise ist ein Projekt des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU. Somit richtet sich das Angebot vorwiegend an kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU). Konkretes Ziel des Projektes ist es, deutsche Unternehmen durch den gezielten Auf- bzw. Ausbau von Geschäftskontakten bei der Erschließung des Absatzmarktes Mexiko zu unterstützen.

Nordamerika, Mexiko mit inbegriffen, gilt als eine der führenden Regionen der Luft- und Raumfahrtindustrie. Aktuell ist Mexiko der sechstgrößte Lieferant von Flugzeug- und Hubschrauberkomponenten der US-amerikanischen Luft- und Raumfahrtindustrie und ein wichtiger Lieferant für Kanada und Europa. Im Jahr 2006 agierten 109 Firmen im Luft- und Raumfahrtsektor. Im Laufe von zehn Jahren verdreifachte sich die Zahl der Unternehmen auf rund 330. Der Export verzeichnete jährlich im Schnitt 14,5 Prozent Zuwachs. Das mexikanische Wirtschaftsministerium schätzt, dass Mexikos Luft- und Raumfahrtindustrie im Jahr 2020 weltweit auf Platz 10 liegen wird. Darauf basierend ergeben sich herausragende Geschäftsmöglichkeiten für deutsche Anlagen- und Ausrüstungshersteller sowie insbesondere für die Zulieferkette in der Luftfahrtindustrie. Interessante Geschäftsfelder bieten sich vor allem bei der Turbinen-, Landegestell-, Flugzeugrumpferstellung, im Bereich MRO sowie im Bereich der Verbundmaterialien, Kunststoffteile, weitere Spezialwerkstoffe sowie Oberflächenbehandlungen.

Im Vorfeld der Reise erhalten die Teilnehmer spezifische Kompaktinformationen zur Branchen- und Marktsituation, zu rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen und Einfuhrbestimmungen. In Mexiko werden Sie Ihre Produkte einem ausgewählten Fachpublikum präsentieren. Individuell vereinbarte Geschäftstermine mit mexikanischen Geschäftspartnern und hochrangigen Vertretern von Fachverbänden sowie Firmenbesuche schaffen die Grundlage für neue Kooperationen und ermöglichen zukünftige Auftragsakquisitionen.

Der Eigenanteil zur Teilnahme beträgt je nach Unternehmensgröße zwischen 500 und 1.000 Euro netto zzgl. individueller Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten. **Anmeldeschluss ist Freitag, der 09. August 2019.** Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 12 Unternehmen beschränkt. Die Berücksichtigung der Anmeldung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs. KMU haben Vorrang vor Großunternehmen. Weitere Informationen unter [www.german-tech.org](http://www.german-tech.org). Eine Übersicht zu weiteren Projekten des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU kann unter [www.ixpos.de/markterschliessung](http://www.ixpos.de/markterschliessung) abgerufen werden.

#### Kontakt

**SBS systems for business solutions**  
Herr Thomas Nytsch  
Tel.: +49 (0) 30 5861994-10  
E-Mail: [info@sbs-business.com](mailto:info@sbs-business.com)  
[www.sbs-business.com](http://www.sbs-business.com) - [www.german-tech.org](http://www.german-tech.org)

**AHK Mexiko**  
Frau Ruth Meier  
Tel.: +52 55 1500 5900  
E-Mail: [ruth.meier@deinternational.com.mx](mailto:ruth.meier@deinternational.com.mx)  
<https://mexiko.ahk.de/>

Durchführer



Deutsch-Mexikanische  
Industrie- und Handelskammer  
Cámara Mexicano-Alemana  
de Comercio e Industria | CAMEXA